

Ein Kunstwerk kommt zurück in Dom und Domschatz

Restaurierung der historischen Predigtuhr

Kontakt:

Claudia Wyludda
Domschatz
Halberstadt
Domplatz 16 a
38820 Halberstadt

T: +49 3941 24237
F: +49 3941 621293

claudia.wyludda@
kulturstiftung-st.de
www.dom-schatz-
halberstadt.de

Wenn der Pfarrer am kommenden Sonntag, dem 27. September 2020 im Gottesdienst die Kanzel des Domes betritt, steht ihm von nun an ein besonderes Kunstwerk zur Seite, das nach der Restaurierung wieder auf Dauer aufgesteckt auf dem Kanzelkorb seinen Platz hat – die historische Predigtuhr aus dem 18. Jahrhundert. Genau an diesem Ort taktete sie für viele Generationen die Worte des Dompredigers, durch eine Sanduhr aus vier mundgeblasenen Glaskolben. Die unterschiedlichen Lauflängen des durchrieselnden Sandes zeigten verschiedene Predigtlängen an.

Der Förderverein Dom und Domschatz zu Halberstadt e.V. holte mit seinem aktuellen Förderprojekt das in Vergessenheit geratene Kunstwerk aus dem Depot. Es zeigt nun wieder eindrucksvoll, wie der Gottesdienst im Hauptschiff des Domes seit dem 18. Jahrhundert abgelaufen ist.

Es gehörte zu den Überraschungen bei der Restaurierung des historischen Zeitmessers, dass die vermeintlich verlorenen originalen Glaskolben nach intensiver Recherche – befördert durch einen kleinen Notizzettel am Objekt – in den Depots des Landesamtes für Denkmalpflege und Archäologie in Halle an der Saale wiederentdeckt worden sind. So konnte Christine Machate, die Restauratorin für gefasste Holzobjekte am Domschatz, die Uhr in Gänze zusammenführen und sogar die Mechanik zur Bedienung wiederherstellen. Die Vielfalt der Techniken gibt Hinweis auf die Besonderheit des Objektes: So wurde gesägt, gehobelt, gebohrt, gedreht, geschnitzt, geschmiedet, gefasst, teilweise ölgoldet und bemalt. Durch Retuschierungen in den Malereien gab die Restauratorin dem Kunstwerk seine originale Farbigekeit und Schönheit zurück. In zarte Architekturen eingestellt, fügen sich die Gläser harmonisch ein in die Gestaltung der Kanzel als Blickpunkt während der Predigt.

Am 27.9.2020 um 10 Uhr widmen sich Pfarrer und Museumsdirektorin der Predigtuhr in Predigt und kurzem Vortrag. Gemeinde und Interessierte sind herzlich eingeladen.